

Schüler festhalten

Beitrag von „keine lust mehr“ vom 2. September 2011 15:46

Hello, da bin ich nochmal.

Da ich ja gestern ziemlich "durch den Wind" wirkte (und auch war),
wollte ich nur Bescheid geben, dass ich mich heute wieder beruhigt habe 😕 .

Aber

gerade weil unsere Schulleitung bei Problemen eigentlich immer
hilfsbereit zur Seite steht, war ich gestern ein wenig frustriert.

Zitat von Sanne1983

Dann könntest du dir Unterstützung holen und die Situation noch mal dem Schulleiter erklären. Gibt es bei euch in der Hausordnung einen Paragraphen, dass man weder alkoholisiert noch unter Drogen in die Schule kommen darf?

Ansonsten schreibst du, dass du dich immer wieder überfordert fühlst. Ich war (zum Glück) noch nie in einer solchen Situation, aber vielleicht gibt es "Fortbildungen" oder Supervisionsgruppen, bei denen du dich dahingehend weiterbilden kannst. Ansonsten würde ich einen Versetzungsantrag stellen.

Ganz viel Kraft wünsche ich dir!

An Fortbildungen zu bestimmten Problemfeldern nehme ich häufig teil.

Probleme, die unsere Kompetenzen überschreiten (wie z.B. Suchtproblematiken), können wir auch an unseren Schulpsychologen weiterleiten. Also, an sich herrschen bei uns paradiesische Zustände 😊 . Und immer wieder zeigen auch Schüler in meinen schwierigen Lerngruppen kleine Fortschritte, also: Verzweifelt bin ich noch nicht 😎 .

Ich habe bezüglich des Vorfalls allerdings immer noch ein schlechtes Gefühl in meiner Magengegend. Ich glaube, wenn ich nochmal in die Situation käme, würde ich anders handeln...

Zitat von Andran

Als Mann solltest Du unter gar keinen Umständen eine Schülerin berühren - es ist einfach zu gefährlich. Auch wenn sie plötzlich wegen eines Schwächeanfalls im Unterricht umfällt. Besser eine Lehrerin informieren im Nachbarraum - Du gefährdest Dich sonst einfach zu sehr.

In die gleiche Kategorie gehört übrigens auch das Alleinsein mit einer Schülerin im gleichen Raum bei geschlossener Türe - und sei es nur für eine Minute -> egal, was die

Umstände sind, dies darf niemals vorkommen, sonst bist Du beliebig erpressbar.

Das finde ich allerdings auch beängstigend. Trotzdem würde ich eine Schülerin, die wegen eines Schwächeinfalls bewusstlos ist, berühren. Wenn ich erstmal nach der nächsten Kollegin Ausschau halte, kann doch wer weiß was passieren. Hoffentlich sehe ich die Sache nicht anders, wenn ich irgendwann mit der ersten Klage konfrontiert werde.

So oder so, als Lehrer muss ich leider immer selbst die Situation einschätzen und mein Handeln danach ausrichten. Ich will nicht wissen, was passiert wäre, wenn ich die Schülerin gestern einfach gehen hätte lassen und sie von einem Auto überfahren worden wäre 😱 .

Gruß keine lust mehr